

**19. Wahlperiode**

**Schriftliche Anfrage**

**der Abgeordneten Daniela Billig (GRÜNE)**

vom 03. August 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 08. August 2023)

zum Thema:

**Abkürzungen durch Wohngebiete wegen Navigationsgeräten**

und **Antwort** vom 15. August 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 16. August 2023)

Senatsverwaltung für  
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Frau Abgeordnete Daniela Billig (GRÜNE)  
über  
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

**A n t w o r t**  
**auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/16339**  
**vom 03.08.2023**  
**über Abkürzungen durch Wohngebiete wegen Navigationsgeräten**

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Welche Strategie hat der Senat zum Schutz von Anwohner\*innen vor ortsfremdem PKW- und LKW-Verkehr, der durch Navigationsgeräte und Routenplaner, wie GoogleMaps z.B. zur Stau-Umfahrung oder zur Abkürzung durch kleine Nebenstraßen in reine Wohngebiete geleitet wird?

Frage 2:

Welche Möglichkeiten sieht der Senat diese Routenplanung und Navigation des motorisierten Verkehrs zur Stau-Umfahrung oder zur Abkürzung durch Nebenstraßen in Wohngebieten bei den Betreibern der Navigationsgeräte und Routenplaner zu unterbinden?

Frage 3:

Hat der Senat bereits Schritte in diese Richtung unternommen und in welchen Fällen ist das bereits für Nebenstraßen und Wohnstraßen erfolgreich gewesen?

Antwort zu 1, 2 und 3:

Die Fragen 1, 2 und 3 werden aufgrund des Sachzusammenhangs zusammen beantwortet.

Der Senat steht aktuell mit Routinganbietern im Austausch, um die Möglichkeit von automatisierten Routingempfehlungen sowie baulichen Änderungen schnellstmöglich über offene Schnittstellen an die Routinganbieter weiterzugeben.

Berlin, den 15.08.2023

In Vertretung

Dr. Claudia Elif Stutz  
Senatsverwaltung für  
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt